

DE TÖNKER

Bürgerzeitung

44. Ausgabe

Auflage ca.1300 Exemplare

Dezember 2010

Gemeinde Schwarzbuck lädt zum Neujahrsempfang

Zu einer schönen Tradition hat sich inzwischen der seit etlichen Jahren etablierte Neujahrsempfang im Dorfgemeinschaftshaus entwickelt. Auch im kommenden Januar, und zwar am Sonntag, den 9. um 11.00 Uhr sind wieder alle Einwohnerinnen und Einwohner herzlich eingeladen, sich für eine Weile gemütlich zusammzusetzen und zu klönen. Gerade für Neubürger eine gute Gelegenheit, den einen oder anderen Kontakt zu knüpfen. (MMM)

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

geht es Ihnen eigentlich auch so ? Man hat das Gefühl, der letzte Winter ist noch gar nicht so lange her, nun hat uns Petrus schon wieder reichlich Schnee und Kälte beschert. Von der so oft zitierten Erderwärmung ist bisher in der Tönkerei nicht viel zu spüren. Aber was solls, ändern können wir es ohnehin nicht, wir müssen die Situation annehmen, wie sie ist. Schneeschaukel raus und los gehts. In wenigen Tagen ist Weihnachten. Haben Sie alles beisammen, den Tannenbaum, den Festtagsbraten, die Geschenke? Vermutlich fehlt auch Ihnen noch etwas, auf den Stress in der Vorweihnachtszeit kann man sich verlassen, hektisches Treiben wohin man schaut.

Wir hoffen, dass Sie, liebe Leserinnen und Leser, in Kürze zur Ruhe kommen und die Weihnachtstage im Kreise der Familie und der Freunde genießen können. Vielleicht ist es Ihnen gelungen, eine Urlaubsbrücke zu bauen, wir hoffen und wünschen es Ihnen.

Hinter uns liegt ein "wahlfreies" Jahr, die Kommunalpolitiker konnten sich ganz auf die Arbeit in ihrer Gemeinde konzentrieren. Wir hoffen, Sie waren insgesamt mit den Entscheidungen und Ergebnissen zufrieden, wenn nicht, engagieren Sie sich, machen Sie mit, Unterstützung, neue Gesichter und neue Ideen sind immer herzlich willkommen, helfen und gestalten Sie mit!!!

Im nächsten Jahr wird die Situation nicht einfacher, das Geld wird nicht reichlicher, der Gestaltungsspielraum in den Gemeinden immer kleiner, umso wichtiger ist es, dass das vorhandene Geld effektiv und sinnvoll eingesetzt wird.

"De Tönker" möchte sich bei Ihnen zunächst für Ihre Treue bedanken. Aus den positiven Rückmeldungen wissen wir, dass wir eine gerne gelesene Zeitung produzieren. Das ist Ansporn und Herausforderung zugleich, wir versprechen Ihnen, dass wir Sie auch 2011 über die aktuellen Themen umfangreich und kritisch informieren werden.

Ein besonderer Dank gilt unseren Werbepartnern und Sponsoren, ohne Ihre Unterstützung wäre eine Bürgerzeitung in dieser Form nicht möglich. Wir hoffen, dass Sie uns auch 2011 gewogen bleiben.

Ihnen allen wünschen wir eine schöne Weihnachtszeit, einen guten Rutsch und alles erdenklich Gute für 2011. Bleiben Sie gesund und munter!

Ihre Redaktion

**Hohenfelde / Ostsee
ist um eine Attraktion reicher
- Die Tretmühle -**

**ist als mobiler Fahrradservice
auch für Sie unterwegs.**

**Mögen auch Ihre Weihnachten
weiße Weihnachten sein!**

Ihr mobiler Fahrradservice



**Gunnar Rüsç
Fuchsberg 4
24257 Hohenfelde**

Tel. & Fax:04385 5930632

Mobil:0152 09638987

Schnee!

Vor einem Jahr verfluchte ich im Tönker meine ca. 47 Meter lange verschneite Auffahrt.

Grund war, und das ist mir nun klar geworden, das falsche Schneeschippwerkzeug, benutzte ich doch einen billigen Holzschneeschieber aus einem der einschlägigen Baumärkte, mit dem es sich zwar schieben aber nicht schippen ließ, denn der Schnee rutschte bei der leichtesten Schrägstellung vom Schieber und fiel wieder auf die Auffahrt.

Dieses Jahr freue ich mich über jede auf die Auffahrt gefallene Flocke!

Nicht weil schon wieder schulfrei war!!!!

Im "Grünen Speicher" (Achtung, Werbung) erwarb ich käuflich von der Firma Krump Holz, einer seit 1799 bestehenden Werkzeugfabrikation, eine sogenannte "Hallenser Randschaufel" mit Stahlkante, 340mm mal 325mm, auch Kornschaufel genannt.

Hergestellt aus leichtem Aluminium, langer Buchenstiel und ein perfektes Winkelverhältnis, somit rückenfreundlich und schneeschißfreudig, denn eine leichte Bördelung an den Seitenkanten verhindert das schnelle Abrutschen der Schneeflockenmassen. Die 47 Meter sind in 47 Minuten schneefrei, ich könnte es in nullkommanix auch bis zur Schule schaffen! Seit ich im Besitz dieser Schaufel bin, ist es eine Freude, die Schneemassen zu bekämpfen und mit Schmackes das Weiße in die Landschaft zu werfen. Meine Auffahrt dürfte länger sein!

Martin Jaecks-Nielsen

P.S. Auch dieses Jahr ein Dank an die Hohenfelder Gemeindegemeinschafter, die mir den Gang zum Kaufmann ermöglichten.

Lagerraum im DGH wird ausgebaut

In Eigenleistung wird der zugige Abstellraum auf dem Dachboden im DGH saniert. Wer seine Unterstützung für diese Wärmeschutzmaßnahme einbringen möchte, melde sich bitte bei Bgm Volker Schütte- Felsche. H.K.E.

Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins Hohenfelde

Gut besucht war die diesjährige Jahreshauptversammlung des Hohenfelder SPD-Ortsvereins. In seinem Jahresbericht blickte Ortsvereinsvorsitzender Ronald Husen auf die politischen Aktivitäten und die Veranstaltungen des Ortsvereins im abgelaufenen Jahr zurück. Im Ausblick auf das kommende Jahr möchte der Ortsverein wieder Akzente auf sozialer Ebene setzen, beispielsweise in den Bereichen Kindergarten und Familie. Auch die Infrastruktur im Strandbereich (z.B. Beleuchtung) steht auf der Agenda. Bei den Vorstandswahlen wurde Ronald Husen ebenso einstimmig in seinem Amt bestätigt, wie Kassenwartin Renate Zander, den Beisitzern Martin Jaecks-Nielsen und Beate Glende sowie dem Festausschuss Renate vom Hofe und Renate Zander. Zum neuen Kassenprüfer wurde Olaf Klausberger gewählt. Für 40-jährige Mitgliedschaft wurde Hans-Hermann Wichelmann geehrt, für 25-jährige Mitgliedschaft wurde Lina Klausberger ausgezeichnet. Ein besonderer Dank galt neben dem Festausschuss auch dem Webmaster Hermann vom Hofe. Auf der anschließenden Weihnachtsfeier ergab eine Sammlung unter den Mitgliedern einen Betrag von € 100,00, dieser soll der Hilfsorganisation "Ärzte ohne Grenzen" gespendet werden. (R.H.)

Wendland Bau

Zimmerei u. Treppenbau
Planung und Beratung

Treppen Fußböden Wände
Dächer Gauben
Fundamente
Asbestentsorgung
Zäune Ställe

Büro 04385 5250 Inhaber: Herbert Wendland
Fax 04385 5251 Techn. Leiter: Sönke Wendland
Herbert 0172 4279891 **Mühlen 41**
Sönke 0172 9404284 **24257 Köhn**
Mail info@wendland-bau.de



Wechsel in der Hohenfelder Gemeindevertretung

Mit Nicole Fischer (CDU) bekommt die Hohenfelder Gemeindevertretung ein neues Gesicht. Sie rückt für Hans Biegemann nach, der seinen schon länger angekündigten Rückzug aus der Gemeindevertretung nunmehr vollzogen hat. "De Tönker" wünscht Nicole Fischer einen guten Start und viel Spaß und Freude bei der Gemeindegemeinschaft. Zu danken gilt es Hans Biegemann für sein langes, herausragendes Engagement für die Gemeinde in den unterschiedlichsten Funktionen. Zuletzt war er maßgeblich an der Planung und Umsetzung des Baus der "Strandkrabbe" beteiligt. Wir wünschen Hans Biegemann einen geruhsamen "politischen Ruhestand", verbunden mit der Hoffnung, dass er der Gemeinde weiterhin mit gutem Rat und vielleicht auch so manch' guter Tat erhalten bleibt. Die offizielle Verabschiedung erfolgt im neuen Jahr. Als bürgerliches Mitglied im Finanzausschuss rückt Ansgar Fimm für Nicole Fischer nach. (R.H.)

Wir haben jetzt vor Weihnachten wieder unseren köstlichen



Kaltrauchlachs im Angebot!

Möller's Fischhus

**Zur Brücke 15
24257 Hohenfelde**

Tel.04385/59 31 43

**Unsere Öffnungszeiten
Donnerstag, Freitag, Samstag**

Aus der Gemeindevertretung Schwartbuck

Am 6. Dezember, also genau am diesjährigen Nikolaustag tagte die Gemeindevertretung zum letzten Mal im nun zu Ende gehenden Jahr 2010. Als erfreuliches Geschenk hatte der Nikolaus die Botschaft mitgebracht, dass der Nachtragshaushalt für 2010 nicht mit dem ursprünglich veranschlagten Sollfehlbetrag von 78.500 Euro abgeschlossen werden musste. Dank einiger erfreulicher Verbesserungen konnte somit ein ausgeglichener Haushalt in Höhe von 836.200 Euro verabschiedet werden. Der dickste Brocken von 198.000 Euro entstand durch Schulkostenbeiträge. Dank der verlängerten Öffnungszeiten im Kindergarten konnten hier größere Ausgaben verhindert werden, die früher an auswärtige Einrichtungen zu zahlen waren. Nach dem Beschluss des Haushaltes für das kommende Jahr, mussten sich die Gemeindevertreter noch einmal mit dem Wappenentwurf befassen, da die erste Version zur Überarbeitung vom Land zurückgekommen war.

Abschließend bedankte sich der Bürgermeister noch einmal ausdrücklich bei der Feuerwehr, die vor einigen Wochen in Behrendorf im Dauereinsatz war und einen Deichbruch verhindern half. Gleichfalls wies er noch einmal ausdrücklich auf die Silvester in weiten Teilen des Dorfes verbotenen Raketen hin, die eine große Gefahr für die Reetdächer sind.

(MMM)

Neues Feuerwehrfahrzeug kommt Ende 2011

Voraussichtlich im 4. Quartal 2011 wird das neue Hohenfelder Löschgruppenfahrzeug "LF 10/6" ausgeliefert. Nach der Ausschreibung belaufen sich die Kosten auf rund 185.000 € netto. Dabei wurde der Zuschlag für das Fahrgestell an die Firma Mercedes und für den Aufbau und die Ausstattung an die Firma Ziegler, Gingen, erteilt. Über die Höhe der Zuschüsse des Kreises aus der Feuerschutzsteuer wird erst 2011/2012 beraten und entschieden. Nähere Informationen, insbesondere über die Ausstattung und die Technik erfahren Sie auf der Homepage der Feuerwehr www.hohenfelde-feuerwehr.de.(R.H.)



H. Radzuhn · Inhaber Martin Eick
Heizung · Sanitär- und Solartechnik
Wartung und Reparaturen



Zum Ende des Jahres bedanken wir uns bei unseren Kunden für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr.

Emkendorfer Weg 36b · 24321 Tröndel
Telefon (0 43 81) 52 82 · Fax (0 43 81) 63 58
Mobil (0171) 3 56 28 84

**Wir wünschen unseren Kunden
schöne Weihnachtstage und
einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen.**

**“Der Holzhof”
auf Gut Helmstorf**

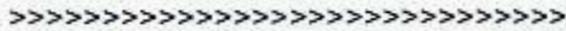
**jetzt auch
frisch geschlagenes
- Mischholz -
- Lieferung frei Haus -
Ihre Familie Madeheim
Telefon: 04381 / 409973**



Frohe Weihnachten

und

ein schönes neues Jahr



Ines Braasch

Aukamp 14, 24257 Schwartbuck

Telefon 04385 -218 Fax. 04385 599752

Mobil 0173 7164022

www.braasch-immobilien.de

email: braasch-immobilien@t-online.de

De Muus, de sick sülm entsorgt hätt.

Vor een poor Weken wär ick bi min Fründ Lars to Football kieken. HSV gegen Bayern. Naja... datt Speel weer man eben so. Ut luder Frust hebt wi denn een poor Beer un Schlehenlikör hatt. Und datt ging ganz schön in de Kopp. Als ick denn no hus torkeln dei, muß ick mi eerstmol in de Stuuw hinsetten. Op eenmol renn dor een Muus dör de Stuv! Nee! Dee wär ni witt! So besopen weer ick nu nich! Overs kreeg ick een Schrecken! Ick dach schon, ick har Wahnvorstellungen. Datt wär overs nicht so. De Muus renn wi verrückt dör de Stuuw. Hin und her, links und recht ünner und bom. Dor ick ja nun een lütten im Tee har, beschlot ick de Muus de nächste Dach to fangen. No de Fröhstück aff no Dittmer in de Bumarkt und dor heff ick ersmol een Muusfall besorgt! Gesagt! Getan! Denn heff ick de Muusfall opstellt und een schöne Stück Käs rinnlecht. Als ick no een poor Stünn in Stuuw rinkieken dee, wär de Köder (de Käs) wech, de Muusfall stunn so wie gehabt dor und de sellige Muus renn ümmer noch rum. Datt schien so, als wull se mi ärgern! Datt Aas!

Denn heff ick de Dör no buten opmekt. In de Hoffnung, de Muss renn rut an de frische Luft. Tschja... no een poor Stünn weer se wech. (Datt har ick so dacht, overs datt schull alles anners komet!) Nächste Morgen! Fröhstück! Op einmal een Geräusch int Kückenschapp. Backpulver, Mehl, Kekse... datt schien de Muus to gefallen, Allerdings keen Spur vun de Muus! Mann, Mann, Mann! Bi min Nutellabrötchen dacht ick dröver no, wie ick de Muus am besten killen kunn. Als ick denn de Müll wechbringen wull und de Ammer opmoken dei, keek mi de Muus op eenmol an. Ganz unschuldich weer se. Dor wär se inne Müllammer und käm ni mehr rut! Ha, dach ick mi! Datt häst Du dorvon! Umbringen kunn ick se overs nich. Ick leet se buten frie. Se har sick ja schon sülm entsorgt.

De Leser von de TÖNKER wünsch ick all een schönät Wihnachtsfest, een guten Rutsch und een schönes, gesundes Johr 2011! **Volker Kruse**

Stühle und Gardinen für das DGH

Nicht nur für die im I. Quartal auch in unserer Zeitung angekündigten Kulturveranstaltungen werden noch mehr Stühle und zum Ambiente des Dorfgemeinschaftshauses passende neue Gardinen beschafft. **H.K.E.**

WUNSCHZETTEL

Wunschzettel sind Kinderkram? Nichts für Erwachsene, weil die sich ja eh alles selbst kaufen und dann, wenn sie gefragt werden, keine Wünsche mehr haben?

Weil sie so allein sind, dass sie eh nicht wissen, wem sie ihren Wunschzettel in die Hand drücken sollen? Oder weil sie einfach wunschlos glücklich sind?

Nee, solche Art Wunschzettel meine ich nicht, genau genommen wünsch nicht ich mir selbst was. Ich möchte eher anderen etwas wünschen:

Meiner Partei wünsch ich, dass sie mit eindeutigen Votum Thorsten Albig auf den Schild hebt. Er ist die positive Gestalt, die überzeugen und eine Wahl gewinnen kann. Ralf Stegner kann vieles, aber zum Ministerpräsident fehlt ihm die Integrationsfähigkeit.

Der neuen Plöner Landrätin Stephanie Ladwig wünsch ich so viel Zustimmung, wie sie der unvergessene Joachim Wege mit seiner souveränen und kompetenten Amtsführung erreichen konnte.

Den Bürgermeistern und Gemeindevertretungen in der Tönkerie-Nachbarschaft wünsche ich den Willen, finanzielle Engpässe mit der 3-K-Formel anzupacken (Kreativität, Kooperation, Konsens).

Unseren Lehrerinnen und Lehrern in Schwartbuck, Schönberg und Lütjenburg wünsch ich trotz all der leeren Versprechungen für größere Bildungsanstrengungen und bessere Rahmenbedingungen(sprich Lehrerstunden) Lust zum Kerngeschäft, spannend und motivierend zu unterrichten. Und darüber hinaus nicht zu vergessen, was Schule sonst noch auszeichnen kann.

All den Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtlern in den Vereinen und Organisationen, die uns mit ihrem selbstlosen Einsatz so viel Gutes tun und den Kitt in der Gesellschaft bilden, wünsch ich langen Atem und ermunternde Bestätigung.

Ihr meint, diese Wunschliste reiche nun aus, und ich solle mich da mal nicht übernehmen? Gar nicht so einfach, ich wüsste noch eine Reihe weiterer Kandidaten. Aber wir können uns das Wünschen aufteilen. Nimm doch selbst den Stift in die Hand, such eine schöne Postkarte und überleg, wem d u Gutes wünschen willst. Und komm mir nicht damit, das sei überflüssiger Tünkram. Gute Wünsche können bestärken und Mut machen. Wer braucht das nicht?!

In diesem Sinne wünsch ich uns allen Gesundheit und Kraft füreinander da zu sein,

euer Theo Tönker.



Ich wünsche allen Patienten, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2011.

Kerstin Lewke
- Heilpraktikerin -

KL

Praxisanschrift: Große Mühlenstr. 9
24217 Schönberg
☎ Hohenfelde 04385-593771
Internet: www.heilpraktikerin-kl.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Betreff: Anfrage zu DE TÖNKER

Hallo werte Frau Mecke,

durch Zufall bin ich auf Ihre Zeitung DE TÖNKER gestoßen. Da bis dato alle Recherchen bzgl. der Herkunft des Namens Tönker im Sande verlaufen sind, hoffe ich das Sie mir eventuell einige Info über den Namen Tönker bzw. darüber geben können, warum ihrer Zeitung DE Tönker heißt.

Vielen Dank und viele Grüße

Marcus Tönker

Antwort

Lieber Herr Tönker,

das finde ich ja sehr lustig, dass Sie so heißen, wie unsere Zeitung. Bislang ist mir noch keine Person mit diesem Namen begegnet. In einer älteren Ausgabe des Tönkers habe ich mal einen Artikel geschrieben, warum der Tönker so heißt. Ich schicke ihn im Anhang mit. Sie sollten vielleicht mal herausfinden, wo Ihre Vorfahren herstammten. Hier bei uns heißen die Leute jedenfalls nicht so.

Viel Erfolg und herzlichen Gruß
Maren Mecke-Matthiesen

Vielen Dank für diesen recht interessante Artikel. Mhh, er lässt zwar kaum etwas gutes an dem Namen aber so ist das nun mal. :-)

Viele Grüße

Marcus Tönker

Tannenbaum-Anleuchten gut besucht

Für das richtige Ambiente hatte Petrus gesorgt, Schnee satt. Bis gegen 15.30 Uhr hatte es geschneit, pünktlich zum Anleuchten war es jedoch von oben trocken. Zahlreiche Besucher, insbesondere Familien, waren zum Anleuchten erschienen, der Weihnachtsmann hatte es auch rechtzeitig durch die Schneemassen geschafft und hatte wieder Überraschungen für die Jüngsten im Sack. Zu danken gilt es besonders den Kindergartenkindern mit den Betreuerinnen Christiane Jedamzik und Sandra Strobel, die mit einstudierten Weihnachtsliedern und Gedichten die Veranstaltung untermalten. Der Kulturausschuss hatte wieder für die Verpflegung gesorgt (Punsch, Kinderpunsch, Gebäck). Insgesamt war es eine gelungene Veranstaltung, die allen Beteiligten viel Spaß gemacht hat. (R.H.)

Rauchmelderpflicht ab 01 / 2011

Rauchmelder von

First Alert®

Protecting people since 1967

**10 Jahre Garantie auf den
Rauchmelder und die Batterie**

Im Angebot

3 Stk. 99,- €



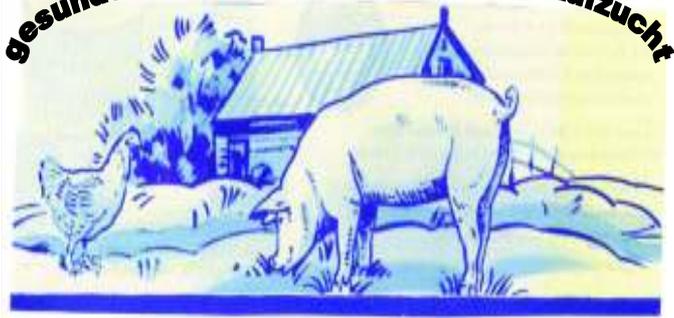
**THOMAS
FREHSE**

04381418281

Hof Haupt Hohenfelde - Ostpreussenweg 8

Fleisch - Wurst - Marmelade - Eier

gesundes Fleisch durch natürliche Aufzucht



besuchen Sie uns auf unserer Nutztierarche, sehen Sie sich unsere Tiere an und Sie "wissen", wie unser Fleisch schmeckt

Zu unserem Sortiment gehören u.a.

Schwein, Lamm, Ente, Hähnchen, Kaninchen, Gans
je nach Saison sind entsprechende Fleisch/Wurstsorten vorrätig

aktuelle Angebote zum Weihnachtsfest

Flugente	1,5 - 2	kg	12,00 €	pro Stück
Brathähnchen	4 - 5	kg	4,50 €	pro kg
Gänse	4 - 6	kg	10,50 €	pro kg
Kaninchen	2	kg	7,00 €	pro kg

Interesse/Fragen: rufen Sie uns gerne an

Tel: 04385 - 59 3456 ab 30,- Bestellwert liefern wie gerne ins Haus

Fischerklause



Die Gaststätte am Hohenfelder Strand

Leckere Speisen und Getränke
zu fairen Preisen.

Das Team der Fischerklause bedankt sich für Ihre Treue. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie besinnliche und schöne Weihnachtstage und alles erdenklich Gute für das neue Jahr.

Bleiben Sie vor allem gesund!

Vom 13.12.10 - 20.1.11 bleibt das Lokal geschlossen.
Ab dem 21.1.11 sind wir wieder am Wochenende für Sie da (Küche: Freitag 17.00 - 20.00 Uhr und Samstag/Sonntag von 12.00 - 19.00 Uhr).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !!!



Weihnachtsbasar in Hohenfelde

Sehr zufrieden zeigte sich der Vorsitzende des Hohenfelder Vereins NaturErleben, Herbert Hick, mit dem Verlauf des Weihnachtsbasars in der "Strandkrabbe". Trotz widriger Wetterverhältnisse fanden zahlreiche Besucher den Weg zum Hohenfelder Strand. Das Angebot an selbstgebastelten Weihnachtsartikeln war beachtlich und kam bei den Besuchern sehr gut an. An der Ausstellung beteiligten sich neben dem Veranstalter auch der Fremdenverkehrsverein und das DRK. Besonders interessant war ein Stand mit Artikeln aus der dritten Welt. Insgesamt wurde ein reichhaltiges, interessantes Sortiment angeboten. Auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt, Feuerlachs, Krakauer, Waffeln, Glühwein, selbst gebackener Kuchen und Kaffee fanden reichlich Zuspruch und schmeckten lecker. Auch im nächsten Jahr wird es einen Basar geben, Ort und Zeitpunkt (siehe Extrabericht) werden rechtzeitig bekannt gegeben. (R.H.)

Mit einer Gemeindereise 2011 zu den Störtebeker Festspielen?

Im Zweijahres Rhythmus organisiert der Jugend-, Senioren- und Kulturausschuss aus Tröndel eine Fahrt bisher zu Karl May Spielen in Bad Segeberg. An der letzten Tour habe ich teilgenommen. Für Kinder war die Veranstaltung schwer zu fassen, denn der direkte Bezug zum Geschehen fehlte. Die Nutzung von Ferngläsern war angebracht, da unsere Plätze ganz oben waren. Mein Vorschlag ist es im nächsten Jahr einmal nach Rügen zu den Störtebekerfestspielen in Ralswiek zu fahren. Es wäre zwar ein anstrengender Törn, da die Vorstellungen nur abends um 20:00 Uhr stattfinden, aber die wesentlich professionellere Vorstellung entschädigt für die Strapazen.

Bisher haben die Erwachsenen den Eintritt und einen Teil der Busfahrt mit ihrem Obolus von 10,00 € bezahlt. Der Betrag müsste zwar genau wie der reale Gemeindegzuschuss erhöht werden, denn nummerierte Sitzplätze müssen voraus bezahlt werden.

Falls ich mit diesem Beitrag ihr Interesse geweckt haben sollte, bitte ich um einen Rückruf oder neudeutsch Feedback unter 04381 1354 bzw. kobs-troendel@web.de. In der nächsten Ausgabe vom Tönker oder im Gemeindebrief werden wir uns weiter mit der

Erleben Sie auf der einzigartigen Naturbühne Ralswiek die Abenteuer des legendären Seeräbers Klaus Störtebeker. Ein Theaterstück mit über 150 Mitwirkenden, 4 Schiffen, 30 Pferden, Spezialeffekten und vielem mehr. An jedem Abend sehen Sie ein Feuerwerk über dem „Großen Jasmunder Bodden“, das Ihren Besuch auf der Insel Rügen zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lässt. Rang 1 Ab 21 Erw. 25,70€ ab 21 Kinder 15,70€

Störtebekers Gold "Der Schatz der Templar"

vom 18. Juni bis 3. September 2011

Montag bis Samstag um 20 Uhr

ALLES AUS EINER HAND ★

KOSMETIK **HOT** FUSSPFLEGE

★ **Hairstylistin on Tour**

Ihre mobile Friseurmeisterin für zu Hause

Inh. Nicole Daschke

Für die vertrauensvolle Zusammenarbeit möchte ich mich bei all meinen Kunden, Freunden und Bekannten bedanken. Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. ★

★ **Das passende Geschenk noch nicht gefunden???**

Sie erhalten bei mir Gutscheine für:

- ★ Trendhaarschnitte
- ★ Form- und Farbveränderungen
- ★ Fußpflege und Maniküre
- ★ Pflegeprodukte für Haut und Haar

Wenn Sie Fragen haben oder einen Termin vereinbaren möchten, rufen Sie mich an, ich berate Sie gerne!

Tel: 04385 / 593843
Mobil: 0163 44 92 55 0

Nicole Daschke
Kapellenstraße 29
24257 Hohenfelde



Neujahrsball steigt am 8.1.2011

Der nun schon fast traditionelle Hohenfelder Neujahrsball findet am Samstag, 08.01.2011, statt. Beginn ist um 19.30 Uhr im "Giekauer Kroog". Der Eintritt ist frei, für die Musik sorgt "Sunshine Dancing". Ab ca. 21.00 Uhr werden kleine Gerichte zu bezahlbaren Preisen angeboten. Ab 24.00 Uhr organisiert der Kulturausschuss einen kostenlosen Taxi-Shuttle nach Hohenfelde. Anmeldungen werden bis zum 31.12.10 erbeten bei Kirstin Fimm (Tel. 599339), Ronald Husen (Tel. 887) oder Anja Lütten (Tel. 5930299). Die Organisatoren hoffen wieder auf eine rege Beteiligung. (R.H.)

Lars SCHNEEKLOTH

Phone : 0 43 85 / 8 44
Fax : 0 43 85 / 59 95 12
Mobil : 01 70 / 5 33 68 27

Gleschendorf 23
24321 Tröndel



Zimmerei
Innenausbau
Bauunternehmen

HOLZBAU

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

SPELWAREN
Verkauf
S. Schumann
Tel: 04385-599488

Siku
Claas Jaguar 960
38,-€

...**Power to the Bauer!**...

NEU
Massey Ferguson
MF 8680
320 PS
23.50€

Joskin
Silospace
19,00€

CLAAS
AXION 850
225 PS
21,00€

DEUTZ-FAHR
Agrottron X720
275 PS
20,00€

Sylvia Schumann
Hauptstr.28
24257 Köhn
Tel: 04385-599488
Anfragen auch gerne per mail:
info@sillasladen.de

In Emkendorf werden die Abwasserkanäle saniert

Die Fa. Remondis beginnt im nächsten Jahr mit der Reinigung und Filmung der Abwasserkanäle im Ortsteil Emkendorf der Gemeinde Tröndel. Um die Kosten zu sparen werden der gemeindeseitige Anteil der Nebenkanäle und der Hausanschlüsse zu einem späteren Zeitpunkt bearbeitet. **H.K.E.**

*Ich wünsche meinen Kunden
ein schönes, besinnliches
Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins
neue Jahr!*

Yvonne Müller

Vogelschießen in Schwartbuck 2011

Das neue Jahr steht fast „vor der Tür“ und die Planung der Gemeindefeste beginnt im Januar. Gesucht wird ein/e neue/r Organisator/in der Kinderspiele. Wer Interesse an dieser Aufgabe hat und möchte, dass auch im Jahr 2011 beim Dorffest Kinderspiele stattfinden, sollte sich beim Bürgermeister oder beim Kulturausschuss der Gemeinde Schwartbuck melden. **Birgit Manzke**



Lebendiger Adventskalender in der Gemeinde Tröndel

Erstmalig findet in der Gemeinde Tröndel in der Vorweihnachtszeit ein „lebendiger Adventskalender“ statt, der bereits vielerorts durchgeführt und dort meist von den Kirchengemeinden initiiert wird. Für die Gemeinde Tröndel haben Bärbel Schütte-Felsche und Dörte Vedder die Idee aufgegriffen und die Organisation in die Hand genommen. Um diese Veranstaltung bekanntzumachen, wurden vorab per Hauswurfsendung alle Haushalte über Zweck und Termine informiert. Absicht ist es, in der Vorweihnachts- und Adventszeit vor einem adventlich geschmückten Fenster zusammenzukommen, inne zu halten, ein paar Weihnachtslieder zu singen und vielleicht eine Geschichte oder ein Gedicht zu hören. Die Treffen finden zwischen dem 26. November und dem 20. Dezember an insgesamt 8 Abenden statt und wurde mit dem Tannenbaumanleuchten am Dorfgemeinschaftshaus sozusagen „eingeläutet“. Die folgenden Abende fanden und finden vor den Häusern der Familien statt, die sich spontan zur Mitarbeit bereiterklärt haben. Dabei ist es durchaus beabsichtigt, sich warm angezogen, draußen im Dunklen bei Kerzen-, vielleicht aber auch bei Feuerschein zu versammeln und bei einem Glas heißem Tee oder Glühwein der Kälte zu trotzen. Die Witterungsbedingungen haben jedenfalls bisher nicht abgeschreckt und die Veranstalter waren mit der Teilnehmerzahl von jeweils um die 40 Personen bei den bislang 4 durchgeführten Veranstaltungen sehr zufrieden. Erfreulich ist, dass sich dabei nicht nur ein fester Teilnehmerstamm herausgebildet hat, sondern dass besonders aus der Nachbarschaft der Veranstalter ein wechselnder Personenkreis dazu gestoßen ist. Der ursprünglich geplante Zeitansatz von 30-40 Minuten wurde immer deutlich überschritten, denn bei den Gesprächen in netter und gemütlicher Atmosphäre und bei ausreichendem Vorrat an Glühwein verging die Zeit wie im Fluge. Schon jetzt steht fest, dass diese Aktion ein schöner Erfolg war und ist und in dieser oder ähnlicher Form im nächsten Jahr wiederholt werden soll.

Volker Schütte-Felsche

Skateranlage in Hohenfelde Ideen gesucht

Ein Tagesordnungspunkt auf der jüngsten Kulturausschusssitzung war einmal mehr das Thema "Skateranlage/Containernutzung". Nachdem auf einer mäßig besuchten Jugendversammlung im Frühsommer bereits erste Ideen gesammelt wurden, sollen diese in den Wintermonaten verfeinert und erweitert werden, im Frühling sollen diese dann umgesetzt werden. Angesprochen sind vor allem alle Kinder und Jugendlichen der Gemeinde sowie alle örtlich organisierten Kinder- und Jugendgruppen (z.B. Jugendfeuerwehr, Angelsportverein, Jugendarbeit der SGH). Der Kulturausschuss steht immer als Ansprechpartner zur Verfügung, allerdings möchte man nicht über den Kopf der Kinder und Jugendlichen hinweg etwas entscheiden, diejenigen die die Anlage überwiegend nutzen, sollen an Planung und Umsetzung unbedingt einbezogen werden, nur so kann etwas Sinnvolles entstehen. Ideen, Wünsche und Anregungen sind dringend erwünscht! (R.H.)



BLUEMEELI

in

TRÖNDEL



Blues meets Literature im DGH Tröndel!

Kari Köster-Lösche und mcebel
historische Romane und Blues
VVK 13,00 € / AK 15,00 €

8.4.2011

JAN HENGMITH (Flamenco guitar)
VVK 13,00 € / AK 15,00 €

18.3.2011

Stefanie Baumm und BOSSCOP
Krimis und Bluesrock
VVK 12,00 € / AK 14,00 €

18.2.2011

Matthias Stührwoldt und HOODOO MEN
der Poet vom Bauernhof und Blues
VVK 12,00 € / AK 14,00 €

15.1.2011

BLUEMEELI-Flatrate: Alle vier Karten in einem Ticket
zum Preis von **45,00 € !**

Nähere Infos und Verkauf unter



Jugendwehranwärter Emil übernahm die Absperrung

Übung macht die Meister

Es brennt dachten die Nachbarn von Sandra und Hans Detlef Wiese aus Gleschendorf an einem windigen Spätnachmittag Ende Oktober. Ein Telefonat brachte die Entwarnung. Hartmut König Hauptverantwortlicher Leiter für Tröndel bei der gemeinsamen Jugendwehr "An der Hufe" hatte für eine Übung der Jugendwehr eine Scheune mit Kunstnebel auf dem Hof Wiese vorbereitet.

Gegen 18:15 Uhr traf die Jugendwehr auf den Fahrzeugen aus Hohenfelde und Tröndel am Einsatzort ein und begann mit den Rettungs- und Löschmaßnahmen. Die in 2 Gruppen arbeitende Wehr hatte die Aufgaben eine Verletzte Person unter angenommenen Atemschutz aus der besagten Scheune zu retten, für Beleuchtung zu sorgen und den Brandherd abzulöschen. Die jüngere Gruppe löschte derweil einen auf einer Koppel brennenden Scheiterhaufen.

Gegen 19:30 Uhr waren beide Aufgaben gelöst und man traf sich zur Übungsnachbereitung im Tröndeler Feuerwehrhaus. Als Belohnung für den sehr guten Übungsverlauf gab es vom Brandmeister Helmut Köpsel Pommes satt. H.K.E.

HERD UND BERNDT
 BAUUNTERNEHMUNG GMBH

 **NEU-, AN- UND UMBAU**

24238 Selent, Kösterberg 12
 Tel.: 04384 - 58 74
 Fax: 04384 - 58 75



HOTEL, RESTAURANT und VINOTHEK

FREEHEIT 14

24257 SCHWARTBUCK

TELEFON 04385 755

TELEFAX 04385 1777

Email www.info@luvundlee.de

RESTAURANT

MIT

NEUER DEUTSCHER UND REGIONALER KÜCHE

TAGES- UND FISCHSPEZIALITÄTEN

HAUPTGERICHTEN VON 8,50 € - 25,00 €

FERIENWOHNUNGEN UND
 APPARTEMENTS FÜR
 VIER BIS SECHS PERSONEN
 60,00 € - 120,00 €

EINZEL- UND DOPPELZIMMER
 SUITEN
 45,00 € - 90,00 €

GANZJÄHRIGE VERMIETUNG

ÖFFNUNGSZEITEN RESTAURANT

MONTAG BIS SAMSTAG
 17.30 - 24.00 UHR

KÜCHE
 18:00 - 22:00 UHR

SONNTAG
 11:30 - 24.00 UHR

KÜCHE
 11:30 - 13:30 UHR
 UND
 18:00 - 22:00 UHR

MITTWOCH RUHETAG

Standort der Glascontainer

Ist der geplante Standort für die Glascontainer am Rand der Ortslage Emkendorf die richtige Wahl oder wird ein zusätzlicher Müllentsorgungsplatz geschaffen, war der Einwand eines Zuhörers in der letzten Ausschusssitzung. Andere fürchten Behinderungen und Einschränkungen der Feuerwehr bei Löscheinsätzen und Übungen bei Wasserentnahme aus dem Schloßbergeich. Dritte munkeln, es wird ein zusätzlicher sicherer Parkplatz für die Anwohner am Schlossberg geschaffen.

Fest steht keiner möchte die Container vor seiner Haustür haben, mit Lärm und Schmutz sind sie sehr störend. Die gemeindeeigenen Flächen sind leider begrenzt und werden hauptsächlich für Zwecke in der Schülerbeförderung genutzt. Wir sollten also den vorgeschlagenen neuen Standort nutzen, an den jetzigen Platz können wir bei Unstimmigkeiten jederzeit zurückkehren. **H.K.E.**

Gemeinsamer Adventsbasar

Aktuell wird in Hohenfelde über einen gemeinsamen Adventsbasar der ortsansässigen Vereine und Institutionen gesprochen. Die Koordination hat der Kulturausschuss übernommen, er wird jedoch nur moderierend-begleitend in der Startphase dabei sein, begrüsst die auf der letzten Kulturausschusssitzung geborene Idee aber sehr. Wir halten Sie diesbezüglich auf dem Laufenden, die weiteren Gespräche werden in den Wintermonaten geführt, ebenso die Detailplanung, wer ggf. für was verantwortlich sein wird. Die ersten Signale sind positiv, hoffentlich machen alle mit. Für Hohenfelde kann es nur eine Bereicherung des Veranstaltungskalenders sein und das gemeinsame Miteinander in der Gemeinde fördern. **(R.H.)**

Ganz in Ihrer Nähe!
Bäcker Glüsing
Stakendorf • Schönberg, Eichkamp 28-30
Mo-Fr 6⁰⁰-18³⁰ Uhr • Sa 6⁰⁰-13⁰⁰ Uhr **Täglich**
frische Brötchen

Öffnungszeiten in Hohenfelde:
18.+19. Dez. 7⁰⁰-11⁰⁰ Uhr | 25.+26. Dez. geschlossen
24. Dez. 7⁰⁰-11⁰⁰ Uhr
27.+28.+29.+30.+31. Dez. 7⁰⁰-11⁰⁰ Uhr

Wir bedanken uns ganz herzlich für die Treue und wünschen
**ein schönes Weihnachtsfest und
für das neue Jahr alles Gute!**
Familie Glüsing und Mitarbeiter

Sie finden uns auch
in:
Schönberg + Laboe Edeka aktiv markt Alpen
Schönberger Strand Frische Markt Alpen
Campingshop Hohenfelde
Frische Markt Alpen Hohwacht

Grandios



Damenbekleidung, Modeschmuck und Accessoires

Geräumige Umkleidekabinen

Jetzt auch in Lütjenburg

Öffnungszeiten Lütjenburg:

Montag-Freitag

9-12 Uhr und 15-18 Uhr

Mittwoch Nachmittag geschlossen

Samstag 9-12.30 Uhr



Öffnungszeiten Holm:

Freitag 14-17 Uhr

Samstag 11-14 Uhr

Ab 10. Januar bis Mitte März
geschlossen

Tanja König, Teichtorstraße 2, 24321 Lütjenburg 04381/4118929
Holmer Marktplatz/Osterwisch 2, 24217 Schönberg/Holm 01522/9664734
grandios-tanjakoenig@gmx.de

Ihr Team vom *Grandios* wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest,
Glück und Gesundheit für die Zukunft
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Fahrt zum Rostocker Weihnachtsmarkt

Ein voll besetzter Bus (61 Teilnehmerinnen und Teilnehmer), gute Stimmung und ansprechendes Wetter die Fahrt nach Rostock war ein voller Erfolg. Sorgenvoll blickten die veranstaltenden Ortsvereine in den Tagen vor der Fahrt zum Himmel, Schneetreiben und vereiste Straßen. Am Reisetag war alles vorbei, Tauwetter hatte eingesetzt, von oben war es trocken, mehr konnte man nicht verlangen. Die Busfahrt verging wie im Fluge, für heiße und kalte Getränke hatten die Organisatoren gesorgt. Während des knapp fünfstündigen Aufenthalts in Rostock konnte man gemütlich über den Weihnachtsmarkt bummeln und hier und da die eine oder andere Leckerei probieren. Einige wurden auch in Sachen Weihnachtsgeschenk noch fündig. Gegen 21.00 Uhr war man wieder in der Heimat ein gelungener, schöner Tag, so der allgemeine Tenor der Mitreisenden im nächsten Jahr geht es wieder los, das Ziel wird rechtzeitig bekannt gegeben. (R.H.)

Farbe für den Zaun

Falls im nächsten Jahr kein „Schnee und Regen“ fällt wird durch Andreas Gabbert den Zaun am DGH entrostet und gestrichen haben. Die für den Kindergartenbetrieb benötigten Begrenzungserhöhungen auf der Mauer werden entfernt. H.K.E.

Ein weiterer Leserbrief einer Hundehalterin (oder eine Antwort auf den Leserbrief von Herrn Adomat)

Ich finde es toll, das Sie sich so für die Schulkinder in Schwartbuck einsetzen.

Aber bei der Thematik „Hunde im Biotop“ muss ich widersprechen.

Ich wohne seit 12 Jahren in Schwartbuck, 8 davon habe ich Hunde. Und auch ich gehe ab und an mal mit meinen Hunden durch das Biotop, und habe kein schlechtes Gewissen dabei. (mir passt dieser Schuh!)

Ich kann das Verbot nicht verstehen! Sollte die Gemeinde hier nicht mit Geboten kommen und den Hundehaltern entgegenkommen, evtl. durch das Aufstellen eines Gerätes mit Hundekotbeuteln?!?

Wir zahlen Hundesteuer und es wäre ja mal an der Zeit, das ein wenig Geld auch für diese Hunde eingesetzt wird!

Zurück zum Thema:

Ich wohne gegenüber von der Schule und kann leider nicht sagen, dass das Biotop oft von den Schulkindern besucht wird: es gibt im Biotop einmal im Jahr den Lauftag, dann werden zu Ostern dort mal die Ostereier versteckt, evtl. gehen sie dann auch noch 1-2 mal so da rein. Aber öfter sehe ich da keine Kinder....Meine Tochter hat die Schule in Schwartbuck besucht und kann dies bestätigen..

Ist das Biotop also für diese 4 mal im Jahr da?

Auch am Nachmittag kann ich kein starkes Interesse an dem Biotop erkennen.

Warum soll ich dann also nicht das Biotop mit meinen Hunden durchlaufen?

Klar ärgere ich mich auch, wenn mal ein Haufen auf dem Weg liegt, was allerdings recht selten ist. Ich glaube nicht, das es von Schaden ist, wenn die Hunde in die Wiesen gehen, denn die Kinder dürfen ja nur auf den Wegen bleiben!

Sollten wir hier nicht an ALLE Hundebesitzer appellieren, die Haufen ihrer Hunde mitzunehmen, bevor Verbote erteilt werden?

Ich halte es so: Ich nehme Tüten mit, und wenn einer meiner Hunde dann mal einen Haufen auf den Weg macht, sammele ich den ein.

Und ich glaube die von Ihnen besagten 3 Dackeln machen das auch so, denn an deren Leinen habe ich schon oft solche Tüten baumeln sehen!

Im allgemeinen ist das Problem mit den Hundehaufen im gesamten Dorf eine Plage. Gerne laufen Hundebesitzer den Weg gegenüber der Schule lang, oder den Verbindungspfad vom Bötels zum Masskamp. Und auch da HÄTTEN die Hunde die Möglichkeit in die Rabatten zu gehen, aber ständig liegen da Haufen auf oder direkt am Weg mehr als im Biotop!

Ich gebe Ihnen recht: nicht die Hunde müssen erzogen werden, sondern die Hundehalter. Aber erzieht man mit Verboten?

In vielen Gemeinden (z.B. Hohenfelde) stehen diese besagten Hundekotbeutelautomaten. Mir ist klar, dass das nicht das Problem komplett löst, aber es wäre ein Anfang.

Carmen Boller

Bötels 13

24257 Schwartbuck

...das Erlebnis im Norden!!!

Straußenfarm

Ostseeblick

Unser Straußenladen mit verschiedenen Artikeln von Fleisch über Wurst, Straußeneiern bis hin zu Straußenlampen und Straußenlederartikeln ist täglich von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet.

...wir freuen uns auf Ihren Besuch

Andrea und Stefan Strukat
Ostseering 11 24257 Hohenfelde
Tel.: 04385-907 Fax: 04385-596848
E-Mail: Andrea.Strukat@t-online.de
www.straussenfarm-ostseeblick.de

1. Straußenfarm Schleswig-Holstein

NAGELSTUDIO

IN HOHENFELDE



Sonja Bröcker
Nageldesign,
Maniküre, Pediküre

Alles rund um Ihre Nägel!

Kapellenstraße 19a
24257 Hohenfelde

Tel.: 04385-599404
Handy: 0171-8043696

Termine nach Vereinbarung
E-mail: Broecker110@t-online.de

GERNE BIN ICH AUCH MOBIL FÜR SIE UNTERWEGS!

EIN FROHES FEST UND EIN GESUNDES JAHR 2011 !!!

Veranstaltungskalender Hohenfelde (R.H.)

- 8.1.11 Neujahrsball, 19.30 Uhr, Giekauer Kroog, Gemeinde
- 15.1.11 Neujahrsschießen, 17.00 Uhr, Schützenstand
- 15.1.2011, 14.30 Uhr Vortrag vom Verein Naturerleben: Pflanzenwelt der Ostseeküste und ihren Lebensräumen - Dr. Jürgen Eigner in der Strandkrabbe
- 19.1.11 JHV Landfrauen, 14.30 Uhr, Giekauer Kroog
- 5.2.11 Skat und Knobeln, 19.00 Uhr, Sportheim, SGH
- 11.2.11 Öffentlicher Kegelabend, 18.00 Uhr, Witt's Gasthof, SPD
- 11.2.11 JHV Fremdenverkehrsverein, 19.00 Uhr, Strandkrabbe
- 16.2.11 Vortrag "Depressionen", 14.30 Uhr, Giekauer Kroog, Landfrauen
- 18.2.11 Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr, Sportheim
- Febr.11 Theaterfahrt nach Schönberg, DRK
- 5.3.11 Skat und Knobeln, 19.00 Uhr, Sportheim SGH
- 15.3.11 - "Ich bin Katharina von Bora" - Eva Bruns über das Leben der Frau Martin Luthers, 14.30 Uhr, Luv und Lee, Landfrauen
- 18.3.11 Blutspenden, DRK
- 24.3.11 Jahreshauptversammlung, DRK
- 08.04.2011 Jahreshauptversammlung Naturerleben Hohenfelde 18:00 Uhr in der Strandkrabbe

Termine aktuell unter www.spd-hohenfelde.de

Zocken im DGH

Am Sonnabend den 8. Januar wird im DGH Tröndel gereizt und gekniffelt. Die Ortsansässigen sind dann von der Feuerwehr Tröndel ab 19:00 Uhr zum Spielen um Fleischpreise herzlich eingeladen. Der Wehrführer Helmut Köpsel und der Hauptorganisator Günter Rüschen freuen sich auf eine rege Beteiligung. **H.K.E.**

Terminübersicht Tröndel (H.K.E.)

- 08.01.11 Kniffeln und Skat mit der Ffw im DGH
- 13.01.11 15:00 Uhr Seniorenkaffeenachmittag
- 15.01.11 Lesung Matthias Stührwolde und BOSSCOP DGH
- 10.02.11 15:00 Uhr Seniorenkaffeenachmittag
- 18.02.10 Stefanie Baum Krimis und Blusrock DGH
- 25.02.11 19:30 Uhr JHV SPD- OV Tröndel im DGH
- 10.03.11 15:00 Uhr Seniorenkaffeenachmittag
- 18.03.11 Jan Hengmith Flamenco guitar
- 08.04.11 Kari Köster Lösche Romane und Blues
- Weitere Termine unter www.spd-ov-troendel.de und gemeinde-troendel.de

Impressum

Herausgeber:

SPD -Ortsvereine: Hohenfelde
Schwartbuck
Tröndel

Verantwortlich:

Ronald Husen
Maren Mecke- Matthiesen
Hans Hermann Kobs

Hans Hermann Kobs

e- mail kobs-troendel@web.de

Redaktion:

Hans H. vom Hofe	(v.h.)	Tel: 04385 1015
Ronald Husen	(r.h.)	Tel: 04385 887
Hans H. Kobs	(H.K.E.)	Tel: 04381 1354
Peter Manzke	(PM)	Tel. 04385 603
Maren Mecke- Matthiesen	(M.M.M.)	Tel: 04385 5317



THOMAS FREHSE

*Wir wünschen allen Kunden
und Freunden ein frohes
Fest und ein erfolgreiches
und gesundes Jahr 2011*

Schwartbucker Termine (MMM)

- Dienstag, 21. 12. - Weihnachtsfeier der Schwartbucker Grundschule
- Sonntag, 9. Januar 2011 - Neujahrsempfang - ab 11:00 Uhr im DGH

Termine auch ganz aktuell unter:

www.schwartbuck.de oder www.spd-schwartbuck.de



*Eine schöne
Weihnachtszeit!*

GARTENLANDSCHAFTSBAU
BERATUNG · PLANUNG · AUSFÜHRUNG

GARTENGESTALTUNG
DACHBEGRÜNUNG
NATURSTEINARBEITEN
PFLASTERARBEITEN
TREPPENBAU
EINGANGSPODESTE
TEICHANLAGEN
PFLANZARBEITEN

M. Meier · Gleschendorf 8 · 24321 Tröndel
Tel. 0 43 85 - 59 69 21